

Stabilitas: Edelmetall- und Rohstoff-Report

## Die Preise für Gold und Silber steigen wieder

- **Die Zentralbanken kaufen Gold im großen Stil**
- **Industriemetalle entwickeln sich seitwärts**

**Bad Salzuflen, 6. November 2023** – Der **Goldpreis** notierte Ende Oktober bei 1.985 US-Dollar und lag damit um 7,5 Prozent höher als im Vormonat. Der Silberpreis beendete den Oktober mit 22,85 US-Dollar und schloss damit um 3,6 Prozent über dem Vormonat.

„Der Goldpreis ist nach dem Überfall der Hamas auf Israel und der darauf folgenden militärischen Auseinandersetzung mit den Angreifern deutlich angestiegen. Die Zentralbanken sind im letzten Quartal als große Goldkäufer aufgetreten und haben das Fundament für den Goldpreisanstieg gelegt, während die Kleinanleger weniger Gold gekauft haben als im Vorjahreszeitraum“, sagt der Experte Martin Siegel.

Die Minenaktien konnten sich im Oktober aus der Konsolidierung befreien und stiegen parallel zu dem Edelmetallen.

Die Preise für **Platin** und **Palladium** notierten zum Monatsende wie folgt: Platin lag bei 937US-Dollar und notierte demnach um 3,0 Prozent höher als im Vormonat. Palladium schloss Ende Oktober mit 1.124,50 US-Dollar, ein Minus von 11,8 Prozent gegenüber September. „Palladium verzeichnete im Oktober einen größeren Rückgang, was signalisiert, dass der Markt nach dem Hype in den Vorjahren jetzt wieder ausgeglichen ist und ausreichend aus Russland beliefert wird“. Platin entwickelte sich dagegen stabil“, sagt der Experte.

Der **Nickelpreis** lag zum Monatsende bei 17.812 US-Dollar, und damit um 4,4 Prozent niedriger als im Vormonat. **Blei** beendete den Monat mit 2.110 US-Dollar, und notierte damit um 3,1 Prozent niedriger als zuvor. Der Preis für **Aluminium** lag Ende Oktober mit 2.249 US-Dollar um 1,1 Prozent niedriger als im Vormonat. **Zink** schloss bei 2.432 US-Dollar, also um

5,0 Prozent niedriger als Ende Oktober. Der Preis für das Industriemetal **Kupfer** lag bei 8.037 US-Dollar und 0,9 Prozent niedriger als im Vormonat.

„Die leichten Verluste bei den Basismetallen deuten weiterhin auf eine labile Weltkonjunktur hin“.

Auch der **Ölpreis** sank Ende Oktober auf 81,02 US-Dollar und notierte damit um 11,7 Prozent niedriger als im Vormonat. „Der Ölpreis hat nach dem Anstieg der beiden Vormonate jetzt korrigiert, was angesichts der schwächeren Konjunktur nicht verwundert“, sagt Martin Siegel.

\*\*\*

Fondsname	Wertentwicklung in Prozent			Anlagefokus
	1 Monat /	1 Jahr /	5 Jahre	
STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS ISIN P-Tranche: LU0290140358	+7,39	+7,70	+55,20	Gold
STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE ISIN P-Tranche: LU0265803667	+3,89	-11,21	+48,39	Silber, Weißmetalle
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS ISIN P-Tranche: LU0308790152	+0,39	-13,80	+38,86	Spezielsituationen Gold und Basismetalle

\* Stichtag: 31.08.2023

#### Über Stabilitas GmbH

Die Investmentboutique Stabilitas GmbH hat sich auf die Beratung von Edelmetallinvestments spezialisiert. Seit Unternehmensgründung im Jahr 2006 berät das Unternehmen die auf den Minensektor ausgerichteten Stabilitas-Edelmetallfonds, die unter der Kapitalanlagegesellschaft IPCConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Hierzu zählen der STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS sowie die Spezialfonds STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE sowie der STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS.

#### Pressekontakt

Instinctif Partners

Alexandra Zahn

Tel: 0173 / 686 80 37

Mail: alexandra.zahn-kolechstein@instinctif.com

**Disclaimer:** Sämtliche Informationen dienen nur zur allgemeinen Information und nicht zur Beratung des Nutzers und stellen keine Aufforderung und/oder Anleitung und/oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren jeglicher Art dar. Die Stabilitas GmbH ist ein vertraglich gebundener Vermittler nach § 3 Abs. 2 WpIG der CapSolutions GmbH.